

Pressemitteilung

S-UBG Aachen zieht positive Bilanz für 2017

- **Beteiligungsgesellschaft der Sparkassen erwirtschaftete einen Jahresüberschuss in Höhe von 4,7 Millionen Euro**
- **Ausblick 2018: Seed Fonds III für die Region Aachen und Mönchengladbach erfolgreich angelaufen**

Aachen, 28. Juni 2018 – Die [S-UBG Gruppe](#), führende Beteiligungsgesellschaft für die Wirtschaftsregion Aachen, Krefeld und Mönchengladbach, erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Jahresüberschuss von 4,7 Millionen Euro (Vorjahr: 11,8 Millionen Euro). Zwar kann die diesjährige Bilanz nicht mit dem Rekordergebnis 2016 mithalten, bleibt damit jedoch weiterhin überdurchschnittlich gut: „Wir sind mit dem Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres zufrieden“, sagt Harald Heidemann, Vorstand der S-UBG Gruppe. „Das Jahr 2017 war für uns geprägt von zwei erfolgsversprechenden neuen Beteiligungen und weiteren Investments in bereits bestehende Partnerunternehmen unseres Portfolios. Insgesamt war es ein gutes Investitionsjahr, in dem wir Beteiligungsinvestitionen in Höhe von über 12,4 Millionen Euro getätigt und somit das investierte Kapital unserer Fonds weiter auf insgesamt 33 Millionen Euro ausgebaut haben. Neben Wachstumsfinanzierungen stellen wir in den letzten Monaten eine erhöhte Nachfrage an Eigenkapital rund um das Thema Unternehmensnachfolge und Gesellschafterwechsel fest.“

Highlights des Geschäftsjahres

Einige Höhepunkte des abgelaufenen Geschäftsjahres waren beispielsweise das Investment aus dem Mittelstandsfonds S-UBG AG in das Maschinenbauunternehmen [AMEPA Angewandte Messtechnik und Prozessautomatisierung GmbH](#) aus Würselen, das mit dem Beteiligungskapital eine Neuordnung der Gesellschafterstruktur vorgenommen hat, sowie die Beteiligung des Venture Capital Fonds (S-VC GmbH) an dem jungen FinTech-Unternehmen [entrafin GmbH](#) aus Köln: entrafina nutzt das Kapital, um nach erfolgreicher Entwicklung und Markteinführung einer Finanzierungsplattform nun stärker in den Markt vorzudringen.

Ausblick 2018: Wertsteigerung und Fokus auf Akquisitionen

„Auch für 2018 rechnen wir wieder mit guten Erträgen“, sagt Heidemann. „Um das zu erreichen, setzen wir neben dem Fokus auf weitere Investitionen auch auf eine aktive Wertsteigerung des bestehenden Portfolios durch wertorientiertes Controlling“, so Bernhard Kugel, Vorstand der S-UBG Gruppe, weiter.

Wirtschaftliche Eckdaten S-UBG Gruppe

S-UBG AG und S-VC GmbH	2017 in Mio. €	2016 in Mio. €
Beteiligungsinvestitionen	12,4	1,2
Investiertes Kapital	33,0	28,3
Eigenkapital	61,4	61,4
Verfügbare Liquidität	40,6	40,9
Jahresüberschuss	4,7	11,8
Anzahl Mitarbeiter	14	14

Per Ende 2017 war die S-UBG Gruppe an insgesamt 26 Unternehmen in der Region beteiligt. In den Portfoliounternehmen waren Ende 2017 insgesamt über 4.500 Mitarbeiter tätig, die zusammen einen Umsatz von über 730 Millionen Euro erwirtschafteten.

Seed-Kapital für Unternehmensgründungen boomt in der Region Aachen und Mönchengladbach

Das Frühphasen-Segment im deutschen Beteiligungsmarkt boomt: Investitionen legten 2017 um 30 Prozent zu und beliefen sich damit auf 750 Millionen Euro.¹ In diesem Kontext erfolgte im Februar 2018 auch die Gründung des Seed Fonds III für die Region Aachen und Mönchengladbach, finanziert durch NRW.BANK, Sparkasse Aachen, Kreissparkasse Heinsberg, Stadtparkasse Mönchengladbach, DSA Invest und Privatinvestoren.

Der von dem S-UBG-Management geführte Seed Fonds wurde in seiner dritten Auflage erstmals auf die Region Mönchengladbach ausgeweitet und stellt technologieorientierten Startups insgesamt 21,5 Millionen Euro Startkapital bereit. Damit belebt er die Entwicklung zukunftsorientierter Technologien in der Wirtschaftsregion. Besondere Highlights im Seed-Bereich (Seed Fonds II) waren im vergangenen Geschäftsjahr der Verkauf des international erfolgreichen Medizintechnik-Startups [Adhesys Medical](#) an die Grünenthal Group sowie der Verkauf der [PRECIRE Technologies](#) aus Aachen an einen strategischen

¹ Quelle: BVK-Statistik: Das Jahr in Zahlen 2017



Investor. „Mit der Neuauflage des Seed Fonds möchten wir weiterhin innovative Technologieunternehmen in der Region mit Eigenkapital begleiten und weitere Erfolgsgeschichten realisieren“, sagt Kugel.

Pressekontakt:

S-UBG AG
Humberto Duarte
Markt 45-47
D-52062 Aachen
Tel.: 0241 - 4 70 56 - 0
duarte@s-ubg.de
www.s-ubg.de
www.seedfonds-aachen.de

VOCATO public relations GmbH
Lisa Krekel / Karin Bönig
Braugasse 12
D-50859 Köln
Tel.: 02234 - 60 198 -14 / -13
lkrekel@vocato.com
kboenig@vocato.com
www.vocato.com

Über die S-UBG Gruppe:

Die S-UBG Gruppe, Aachen, ist über 30 Jahren der führende Partner bei der Bereitstellung von Eigenkapital für etablierte mittelständische Unternehmen (S-UBG AG) und junge, technologieorientierte Startups (S-VC GmbH) in den Wirtschaftsregionen Aachen, Krefeld und Mönchengladbach. Die S-UBG AG investiert in Wachstumsbranchen; eine hohe Qualität des Unternehmensmanagements ist für die Beteiligungsgesellschaft ein maßgebliches Investitionskriterium. 1997 gründeten die Gesellschaftersparkassen unter der S-VC GmbH einen Early-Stage-Fonds, um Startups zu finanzieren. 2018 wurde zusammen mit der Sparkasse Aachen, der Kreissparkasse Heinsberg, der Stadtparkasse Mönchengladbach, der NRW.BANK und der DSA Invest GmbH der Seed Fonds III für die Region Aachen & Mönchengladbach GmbH & Co. KG aufgelegt, der rund 21,5 Millionen Euro Startkapital für die Gründerszene in der Region bereitstellt. Als Nachfolger der beiden ausfinanzierten Seed Fonds belebt er die Entwicklung zukunftsorientierter Technologien in der Wirtschaftsregion Aachen und wurde 2018 auf die Region Mönchengladbach ausgeweitet. Die S-UBG Gruppe ist derzeit an über 40 Unternehmen in der Region beteiligt und nimmt damit einen Spitzenplatz in der Sparkassen-Finanz-Gruppe ein. Weitere Informationen: www.s-ubg.de; www.seedfonds-aachen.de

Bildmaterial:



Bild 1: Blicken auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück: Bernhard Kugel und Harald Heidemann, Vorstände der S-UBG Gruppe.



Bild 2: Gute Aussichten für 2018: Die Erfolgsgeschichte des Seed Fonds geht in die dritte Runde. Harald Heidemann, Vorstand der S-UBG Gruppe, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie in NRW, Bernhard Kugel, Vorstand der S-UBG Gruppe bei der Kick-off-Veranstaltung des Seed Fonds III im April dieses Jahres (v. l. n. r.).